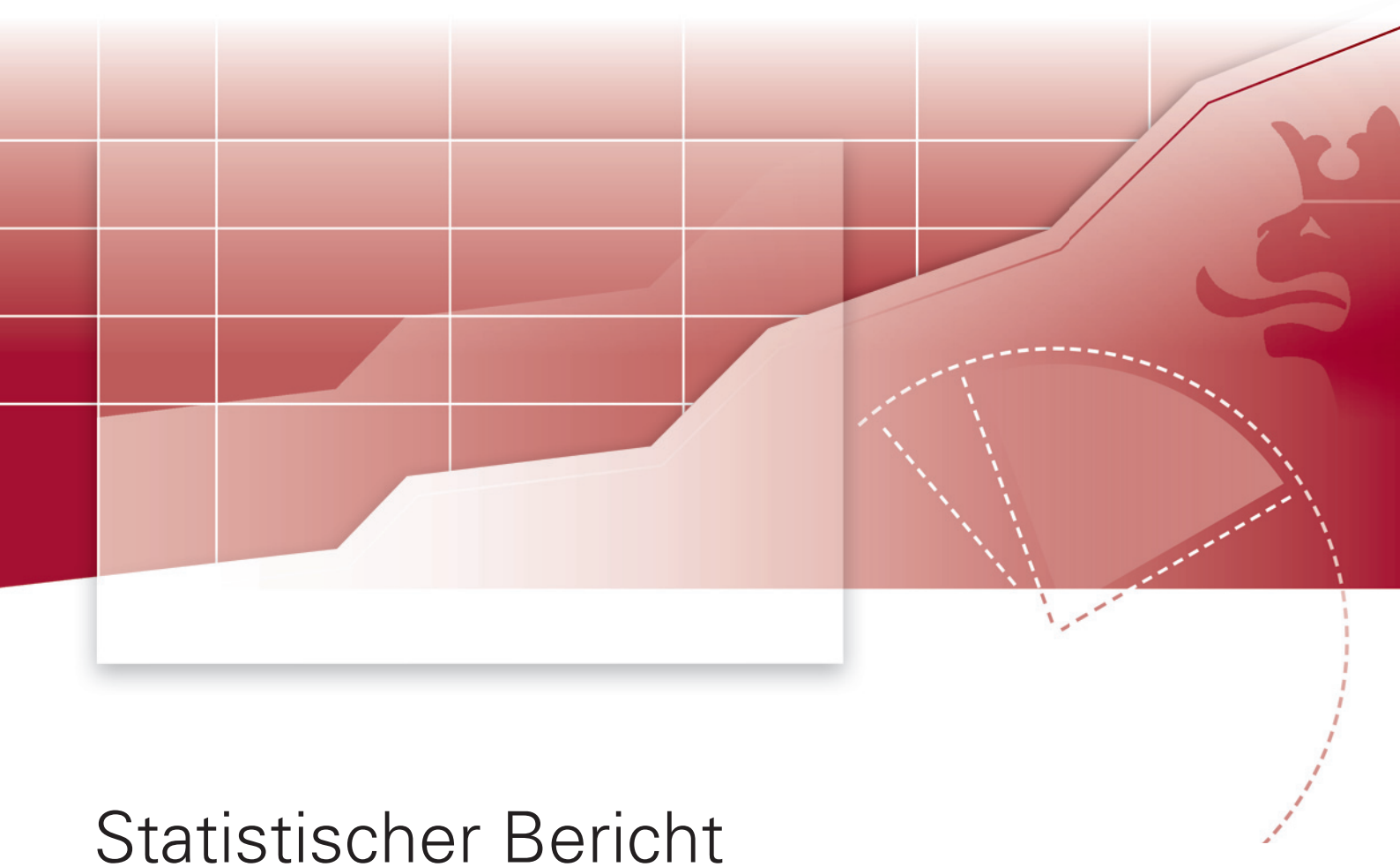
Z A H L E N · D A T E N · F A K T E N



Statistischer Bericht

O II - 5 j / 08

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe in Thüringen 2008

Haus- und Grundbesitz privater Haushalte

Bestell - Nr. 14 202

Thüringer Landesamt für Statistik
www.statistik.thueringen.de

Zeichenerklärung

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
-	nichts vorhanden (genau Null)
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
…	Angabe fällt später an
/	Zahlenwert nicht sicher genug
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
( )	Aussagewert eingeschränkt
r	berichtigte Zahl
p	vorläufige Zahl

Anmerkung: Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Herausgeber:
Thüringer Landesamt für Statistik
Europaplatz 3, 99091 Erfurt
Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 37-84642/84647
Telefax: 0361 37-84699
Internet: www.statistik.thueringen.de
E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de

Auskunft erteilt:
Referat: Bevölkerung, Mikrozensus,, Haushaltsstatistiken
Telefon: 0361 37-84224

Herausgegeben im August 2009

Heft-Nr.: 215 / 09
Preis: 5,00 EUR

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2009

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung.
Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis Seite

Vorbemerkungen 3

Grafiken

1. Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz nach der sozialen Stellung des Haupteinkommensbeziehers 6
2. Private Haushalte mit Restschuld nach der sozialen Stellung des Haupteinkommensbeziehers 7
3. Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz am 1.1.2008 nach Art des Eigentums 8
4. Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz am 1.1.2008 nach der Haushaltsgröße 9
5. Private Haushalte mit Restschuld am 1.1.2008 nach der Haushaltsgröße 9

Tabellen

1. Vergleich der Ergebnisse 1993, 1998, 2003 und 2008 10

1.1 Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz nach Art des Eigentums und des Erwerbs 10

1.2 Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz nach der Haushaltsgröße 11

1.3 Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz 1998, 2003 und 2008 nach dem Gebiet 12

1.4 Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz 1998, 2003 und 2008 nach Haushaltstyp und Anzahl der ledigen Kinder unter 18 Jahren 13

1.5 Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz nach der sozialen Stellung des Haupteinkommensbeziehers 14

1.6 Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz 1998, 2003 und 2008 nach dem Alter des Haupteinkommensbeziehers 15

2. Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 2008 16

2.1 Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz am 1.1.2008 nach Art des Eigentums 16

2.2 Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz am 1.1.2008 nach Verkehrswert sowie Restschuld 17

2.3 Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz am 1.1.2008 nach der Haushaltsgröße 18

2.4 Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz am 1.1.2008 nach Mietwohnung - Wohneigentum 18

2.5 Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz am 1.1.2008 nach Haushaltstyp und Anzahl der ledigen Kinder unter 18 Jahren 19

2.6 Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz am 1.1.2008 nach der sozialen Stellung des Haupteinkommensbeziehers 20

2.7 Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz am 1.1.2008 nach dem Alter des Haupteinkommensbeziehers 21

2.8 Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz am 1.1.2008 nach dem monatlichem Haushaltsnettoeinkommen 22

Vorbemerkungen

Die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe - kurz EVS genannt - findet in der Regel alle fünf Jahre statt. Im Jahr 2008 wurde sie wie in allen neuen Bundesländern zum vierten Mal durchgeführt - erstmalig 1993. Die Teilnahme an der EVS ist freiwillig. Grundlage für die Auswahl der Haushalte war ein Quotenplan, in dem die Zahl der zu befragenden Haushalte nach den Merkmalen „Haushaltstyp“, „monatliches Haushaltsnettoeinkommen“ und „soziale Stellung des Haupteinkommensbeziehers“ vorgegeben war.

Die EVS besteht aus den Erhebungsteilen "Allgemeine Angaben", "Geld- und Sachvermögen", dem Haushaltsbuch und dem Feinaufzeichnungsheft. Stichtag für die "Allgemeinen Angaben und das "Geld- und Sachvermögen" war der 1. Januar 2008. Die "Allgemeinen Angaben" beinhalten Fragen zur Struktur der Haushalte, zur Ausstattung mit Gebrauchsgütern und zur Wohnsituation. Das "Geld- und Sachvermögen" beinhaltet Angaben zur Vermögenssituation. In diesem Statistischen Bericht wurden ausschließlich die Daten aus dem "Geld- und Sachvermögen" ausgewertet.

Wesentlicher Erhebungsteil der EVS ist das Haushaltsbuch, das jeweils ein Vierteljahr des Jahres 2008 geführt wurde. In diesem sogenannten Dreimonatsheft notieren die Haushalte die Einnahmen aller im Haushalt lebenden Personen nach Einkommensarten und -höhe sowie alle zum Verbrauch zählenden Ausgaben. Daneben notieren die Haushalte zusätzlich im Feinaufzeichnungsheft ihre Ausgaben für Nahrungsmittel, Getränke und Tabakwaren in detaillierter Form.

Rechtsgrundlage

Gesetz über die Statistik der Wirtschaftsrechnungen privater Haushalte in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 708-6, veröffentlichten bereinigten Fassung, zuletzt geändert durch Artikel 2 der Verordnung vom 26. März 1991 (BGBl. I S. 846), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

Methodische Hinweise

Am Erhebungsteil "Geld- und Sachvermögen" nahmen in Thüringen 1879 Haushalte teil. Zur Hochrechnung wurden die Schichten aus einer Kombination von Haushaltstyp, sozialer Stellung des Haupteinkommensbeziehers und Haushaltsnettoeinkommen gebildet, und anschließend auf die nach gleichen Merkmalen aufbereiteten Daten des Mikrozensus hochgerechnet. Die so ermittelten Ergebnisse stehen stellvertretend für die rund 1,1 Mill. Thüringer Haushalte.

Nachstehend ist der Zusammenhang zwischen dem Näherungswert für den relativen Standardfehler des hochgerechneten Ergebnisses und der Zahl der erfassten Haushalte je Tabellenfeld ersichtlich.

Zahl der erfassten Haushalte	Näherungswert für relativen Standardfehler %
4	50,0
9	33,3
16	25,0
25	20,0
36	16,7
50	14,2
100	10,0
500	4,5
1 000	3,2

Auf den Nachweis der Ergebnisse wurde bei einem relativen Standardfehler von mehr als 20 % verzichtet, d.h. bei weniger als 25 erfassten Haushalten in einem Tabellenfeld. Dies wird durch einen Schrägstrich gekennzeichnet. Bei 25 bis unter 100 erfassten Haushalten in einem Tabellenfeld wird durch eine Klammer auf den relativen Standardfehler zwischen 10 und 20 % hingewiesen. Die maschinell erstellten Ergebnisse sind bei der Hochrechnung ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen in der Endsumme ergeben.

Die Haushalte mit besonders hohem Haushaltsnettoeinkommen (über 18 000 EUR netto monatlich) sind aus methodischen Gründen nicht in die Auswertung einbezogen wurden.

Begriffliche Erläuterungen

Haushalt, Haushaltsgröße
Als Haushalt wird eine Gruppe von verwandten oder persönlich verbundenen, auch familienfremden Personen, die sowohl einkommens- als auch verbrauchsmäßig zusammengehören, bezeichnet. Sie müssen in der Regel zusammen wohnen und über ein oder mehrere Einkommen oder über Einkommensteile gemeinsam verfügen und voll oder überwiegend im Rahmen einer gemeinsamen Hauswirtschaft versorgt werden. Als Haushalt gilt auch eine Einzelperson mit eigenem Einkommen, die für sich alleine wirtschaftet. Zeitweilig vom Haushalt getrennt lebende Personen gehören zum Haushalt, wenn sie überwiegend von Mitteln des Haushalts leben oder wenn sie mit ihren eigenen Mitteln den Lebensunterhalt des Haushalts bestreiten. Generell nicht in die Erhebung einbezogen werden Personen in Gemeinschaftsunterkünften und Anstalten.

Haupteinkommensbezieher
Durch die Festlegung des Haupteinkommensbeziehers wird es möglich, Mehrpersonenhaushalte nach unterschiedlichen Merkmalen zu gliedern. Als Haupteinkommensbezieher gilt grundsätzlich die Person, die den größten Beitrag zum Haushaltseinkommen leistet.
Hier und bei den nachfolgenden Personengruppen sind unter der sprachlich maskulinen Form stets beide Geschlechter zu verstehen.

Soziale Stellung des Haupteinkommensbeziehers
Die soziale Stellung des Haupteinkommensbeziehers richtet sich nach dem Bereich, aus dem der überwiegende Teil der Einkünfte stammt. Für die Zuordnung eines Haushalts zu einer sozialen Stellung gilt bei der EVS, dass die genannten Personen stets den größten Anteil zum Haushaltsnettoeinkommen beitragen. Der Haupteinkommensbezieher kann sein: Landwirt, Gewerbetreibender oder freiberuflich Tätiger, Beamter, Angestellter,
In der Darstellung der Ergebnisse erfolgte eine Zusammenfassung der Haushalte von Landwirten, Gewerbetreibenden und freiberuflich Tätigen zur Gruppe der Selbständigen.

Landwirt
Alle Personen, die einen landwirtschaftlichen Betrieb wirtschaftlich oder organisatorisch als Eigentümer oder Pächter leiten. Den Haushalten von Landwirten zugerechnet werden auch die Haushalte, deren Einkommen überwiegend aus einem landwirtschaftlichen Betrieb stammen.

Gewerbetreibender, freiberuflich Tätiger
Alle Personen, die einen Betrieb oder eine Arbeitsstätte gewerblicher Art wirtschaftlich oder organisatorisch als Eigentümer oder Pächter leiten. Freiberuflich Tätige wie Ärzte, Rechtsanwälte, Schriftsteller, freischaffende Künstler usw. zählen ebenfalls dazu.

Beamter
Alle Beamten des Bundes auch in Altersteilzeit (Berufs- und Zeitsoldaten, Beamte der Bundespolizei, Wehrdienstleistende), der Länder, Gemeinden und Körperschaften des öffentlichen Rechts einschließlich Beamtenanwärter und Beamte im Vorbereitungsdienst, auch Richter, Geistliche und Beamte der Römisch-Katholischen und Evangelischen Kirche.

Angestellter
Angestellte sind alle nichtbeamteten Gehaltsempfänger, auch in Altersteilzeit. Leitende Angestellte sind ebenfalls Angestellte, sofern sie nicht Miteigentümer sind. Zu den Angestellten rechnen auch kaufmännisch und technisch Auszubildende sowie Zivildienstleistende.

Arbeiter
Als Arbeiter gelten alle Lohnempfänger, auch in Altersteilzeit, unabhängig von der Lohnfortzahlungs- und Lohnabrechnungsperiode.

Arbeitsloser
Arbeitslos sind Arbeitnehmer, die vorübergehend nicht in einem Beschäftigungsverhältnis stehen oder nur eine kurzzeitige Beschäftigung ausüben und Leistungen vom Arbeitsamt beziehen. Arbeit Suchende, die keine Leistungen vom Arbeitsamt beziehen oder in Anspruch nehmen können, zählen zu den Nichterwerbstätigen.

Nichterwerbstätiger
Zusammenfassung der Haushalte von Pensionären, Rentnern, Sozialhilfeempfängern, Altenteilern, nicht oder nicht mehr im Erwerbsleben stehenden Personen, die vom eigenen Vermögen (Vermietung, Verpachtung) oder von privaten Unterstützungen und dergleichen leben, ferner Studenten, die einen eigenen Haushalt führen. Die Zuordnung zu den Nichterwerbstätigen erfolgte auch dann, wenn kleinere oder unregelmäßige Einkünfte aus Erwerbstätigkeit vorhanden waren.
Bei Haupteinkommensbeziehern, die sich in Elternzeit (Erziehungsurlaub) befinden, eine Rückkehrgarantie des Arbeitgebers haben und ihren Arbeitsvertrag nicht gekündigt haben, gilt die soziale Stellung vor Antritt des Erziehungsurlaubes; ansonsten sind diese den „Nichterwerbstätigen“ zuzuordnen.

Haushaltsnettoeinkommen
Einkünfte aus Erwerbstätigkeit, Arbeitslosengeld I und II, Rente, Pension, Unterhalt durch Angehörige, eigenes Vermögen, Zinsen, eingenommene Mieten und Pachten, Sozialhilfe sowie weitere Unterstützungen. Nicht berücksichtigt sind Haushalte, in denen mindestens ein Haushaltsmitglied selbständiger Landwirt ist. In den "Allgemeinen Angaben" diente die Selbsteinstufung der Haushalte zur Einordnung der Haushalte nach dem Haushaltsnettoeinkommen. Die Einkommensquellen eines jeden Haushaltsmitgliedes wurden ausgehend vom Referenzjahr 2007 erfasst.

Haus- und Grundbesitz
Hierzu zählen Ein- und Mehrfamilienhäuser, Eigentumswohnungen, sonstige Gebäude und unbebaute Grundstücke, die sich im privaten Besitz befinden, unabhängig davon, ob diese Immobilien selbst erstellt bzw. gekauft oder durch Schenkung bzw. Erbe erworben wurden, eigengenutzt oder vermietet werden oder sich im In- bzw. Ausland befinden.

Unbebaute Grundstücke
Hierzu gehören alle unbebauten Grundstücke, jedoch keine landwirtschaftlich genutzten Flächen.

Einfamilienhäuser
Auch Einfamilienhäuser mit einer Einliegerwohnung gehören zu dieser Kategorie.

Eigentumswohnungen
Zu den Eigentumswohnungen gehören auch Wohnungen, die als Freizeit- und Zweitwohnungen genutzt werden.

Sonstige Gebäude
Hierzu zählen u.a. Wochenend- und Ferienhäuser, Lauben und Datschen in Kleingärten, kombinierte Wohn- und Geschäftsgebäude sowie Betriebsgebäude (ohne Nutzung für eigene geschäftliche Zwecke).

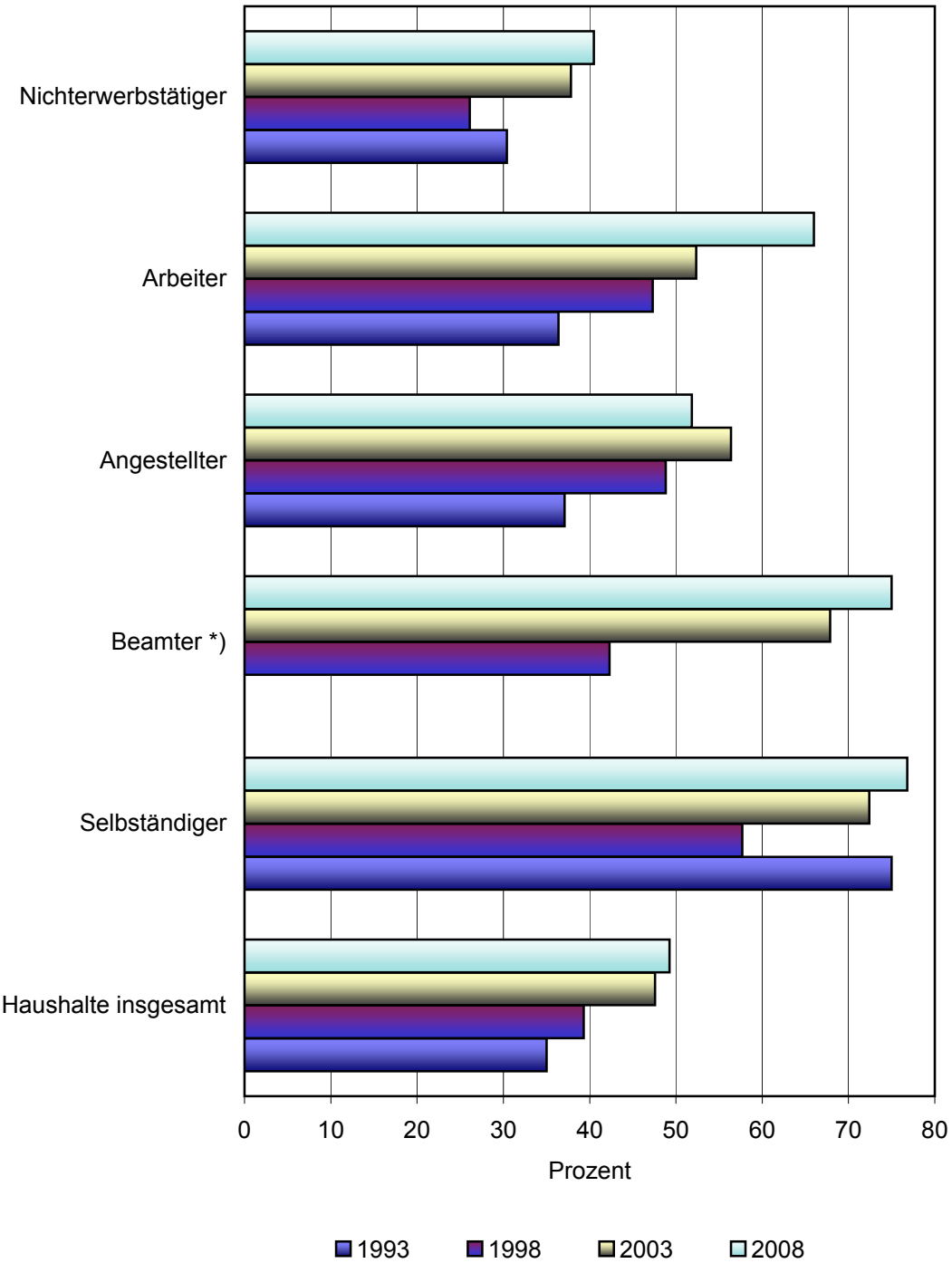
Einheitswert
Der Einheitswert ist der steuerliche Richtwert für Grundstücke und Gebäude, der durch das zuständige Finanzamt festgelegt wird. Er ist dem letzten im Haushalt vorliegenden Einheits-, Grundsteuer- oder Vermögenssteuerbescheid zu entnehmen.

Verkehrswert
Der Verkehrswert ist der marktübliche Preis, den man erzielen könnte, falls der Haus- und Grundbesitz verkauft werden würde. Es handelt sich dabei um einen vom Haushalt geschätzten Wert.

Restschuld
Alle Darlehen (Hypotheken, Baudarlehen und sonstige Darlehen), die dem Erwerb bzw. der Instandsetzung von Haus- und Grundvermögen dienen. Die Restschuld ist die Summe der tatsächlich noch zu leistenden Tilgungen aller Darlehen.

Abkürzung
o.A. ohne Angabe

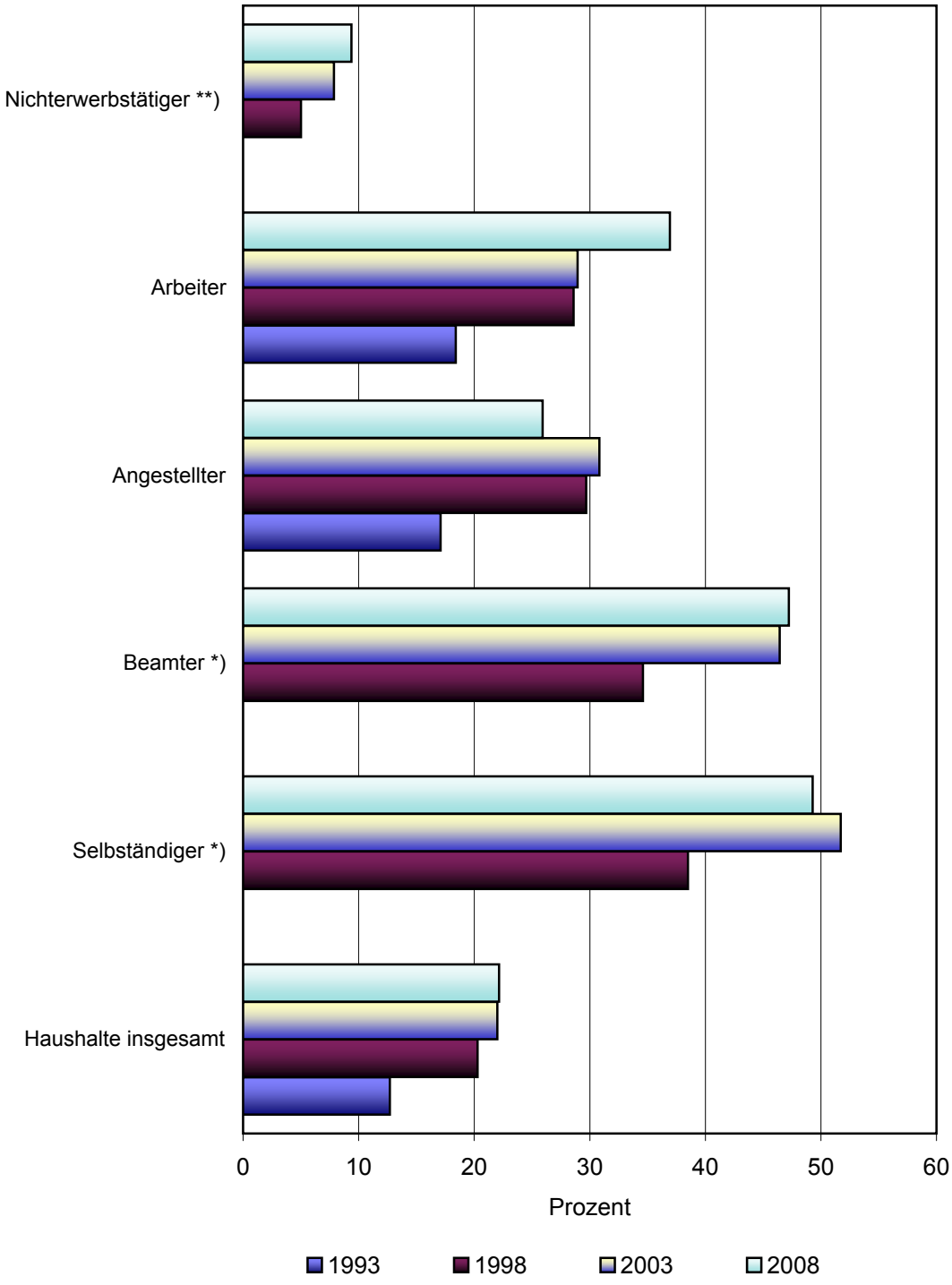
1. Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz nach der sozialen Stellung des Haupteinkommensbeziehers



*) bei fehlenden Angaben ist Zahlenwert nicht sicher genug

Thüringer Landesamt für Statistik

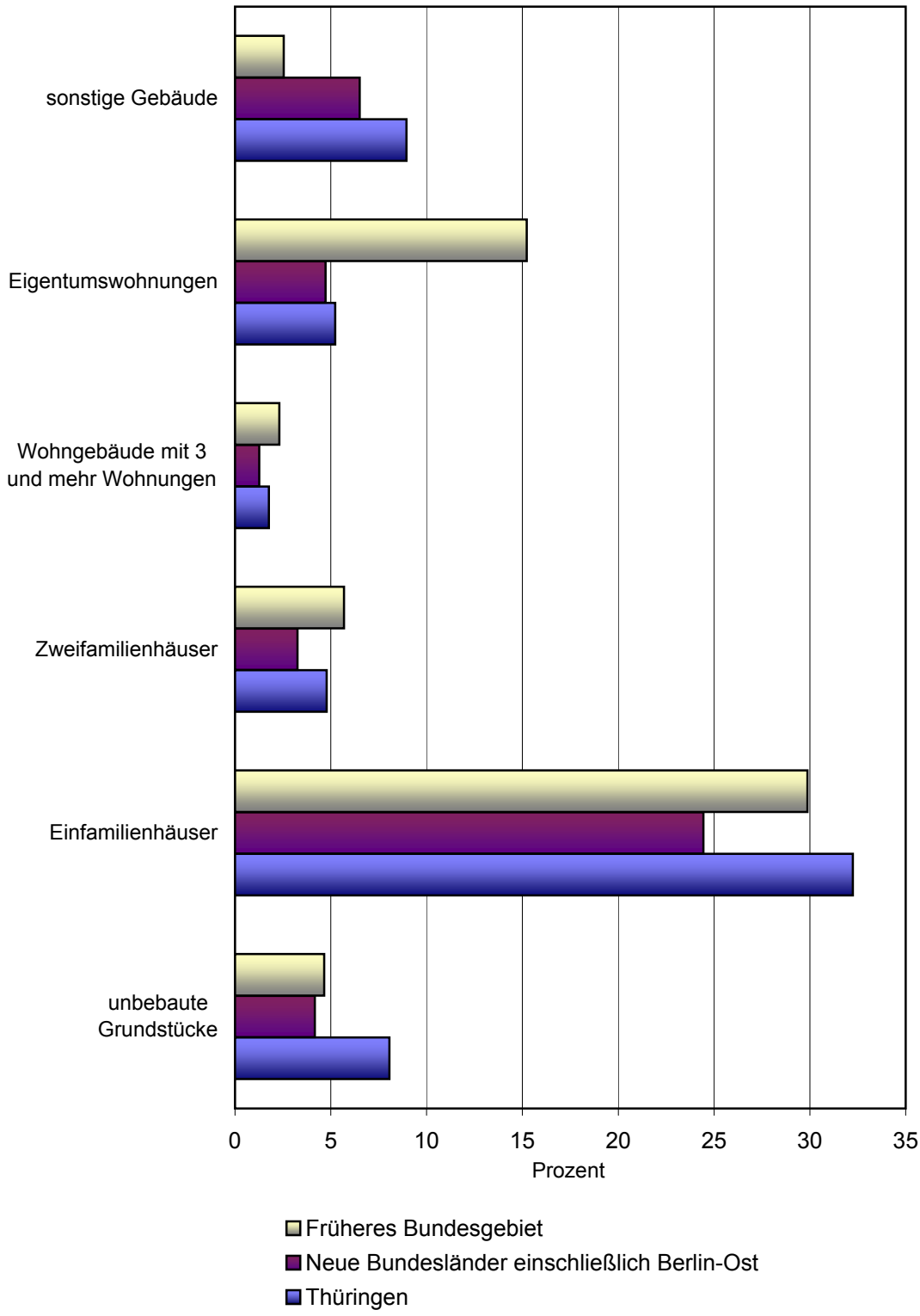
2. Private Haushalte mit Restschuld nach der sozialen Stellung des Haupteinkommensbeziehers



*) bei fehlenden Angaben ist Zahlenwert nicht sicher genug
**) Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten

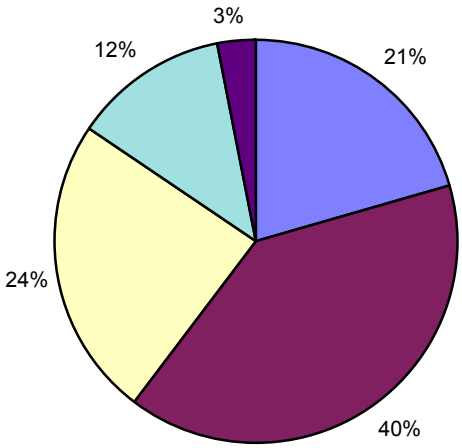
Thüringer Landesamt für Statistik

3. Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz am 1.1.2008 nach Art des Eigentums

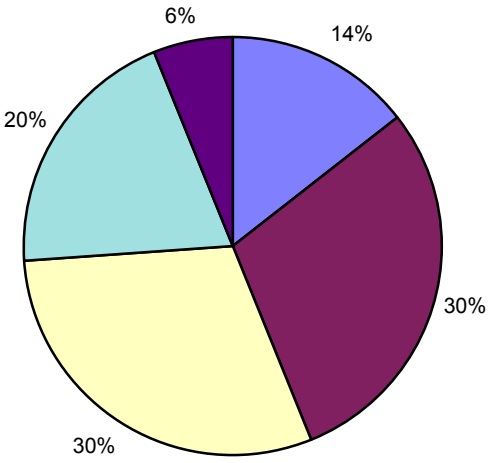


Thüringer Landesamt für Statistik

4. Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz am 1.1.2008 nach der Haushaltsgröße



5. Private Haushalte mit Restschuld am 1.1.2008 nach der Haushaltsgröße



- 1-Personenhaushalte
- 2-Personenhaushalte
- 3-Personenhaushalte
- 4-Personenhaushalte
- Haushalte mit 5 und mehr Personen

1. Vergleich der Ergebnisse 1993, 1998, 2003 und 2008

1.1 Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz nach Art des Eigentums und des Erwerbs

Merkmal	1993		1998		2003		2008	
	Haushalte	Anteil an den Haushalten insgesamt	Haushalte	Anteil an den Haushalten insgesamt	Haushalte	Anteil an den Haushalten insgesamt	Haushalte	Anteil an den Haushalten insgesamt
	1000	%	1000	%	1000	%	1000	%
Haushalte insgesamt	**1 052**	**100**	**1 076**	**100**	**1 095**	**100**	**1 129**	**100**
Haushalte mit Haus- und Grundbesitz	368	35,0	423	39,3	521	47,6	556	49,2
und zwar								
unbebaute Grundstücke	(65)	(6,2)	76	7,1	110	10,0	91	8,1
und zwar gekauft	.	.	(24)	(2,2)	48	4,4	.	.
geerbt/geschenkt	.	.	55	5,1	67	6,1	.	.
Einfamilienhäuser	287 [1]	27,3 [1]	264	24,5	319	29,1	364	32,2
und zwar gebaut/gekauft	.	.	186	17,3	239	21,8	.	.
geerbt/geschenkt	134 [1]	12,7 [1]	80	7,4	90	8,2	.	.
Zweifamilienhäuser	.	.	(49)	(4,6)	69	6,3	54	4,8
und zwar gebaut/gekauft	.	.	(20)	(1,9)	(33)	(3,0)	.	.
geerbt/geschenkt	.	.	(29)	(2,7)	(38)	(3,5)	.	.
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	/	/	(16)	(1,5)	(26)	(2,4)	(20)	1,8
und zwar gebaut/gekauft	.	.	(10)	(0,9)	(16)	(1,5)	.	.
geerbt/geschenkt	/	/	/	/	/	/	.	.
Eigentumswohnungen	/	/	42	3,9	50	4,6	59	5,2
und zwar gebaut/gekauft	.	.	39	3,6	46	4,2	.	.
geerbt/geschenkt	/	/	/	/	/	/	.	.
sonstige Gebäude	(69)	(6,6)	50	4,6	85	7,8	101	8,9
und zwar gebaut/gekauft	.	.	(36)	(3,3)	64	5,8	.	.
geerbt/geschenkt	.	.	(16)	(1,5)	(22)	(2,0)	.	.

1) 1993 wurde nicht nach Ein- und Zweifamilienhäusern differenziert

1.2 Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz nach der Haushaltsgröße

Merkmal	Jahr	Haushalte	Davon mit . . . Person(en)				
			1	2	3	4	5 und mehr
Haushalte insgesamt							
Anzahl in 1000	1993	1 052	268	355	215	180	(34)
	1998	1 076	323	360	186	179	(29)
	2003	1 095	358	378	202	128	(29)
	2008	1 129	423	410	182	91	(23)
Haushalte mit Haus- und Grundbesitz							
Anzahl in 1000	1993	368	(45)	126	(101)	(77)	(19)
	1998	423	(46)	143	101	108	(25)
	2003	521	(64)	211	128	92	(26)
	2008	556	114	221	135	69	(17)
Anteil an den Haushalten insgesamt in %	1993	35,0	(16,8)	35,5	(47,0)	(42,8)	(55,9)
	1998	39,3	(14,2)	39,7	54,3	60,3	(86,2)
	2003	47,6	(17,9)	55,8	63,4	71,9	(89,7)
	2008	49,2	27,0	53,9	74,2	75,8	(73,9)
Haushalte mit Restschuld							
Anzahl in 1000	1993	134	/	(32)	(44)	(40)	.
	1998	218	/	57	60	76	(16)
	2003	241	/	72	72	64	(19)
	2008	250	(36)	74	75	50	(15)
Anteil an den Haushalten insgesamt in %	1993	12,7	/	(9,0)	(20,5)	(22,2)	.
	1998	20,3	/	15,8	32,3	42,5	(55,2)
	2003	22,0	/	19,0	35,6	50,0	(65,5)
	2008	22,1	(8,5)	18,0	41,2	54,9	(65,2)
Anteil an den Haushalten mit Haus- und Grundbesitz in %	1993	36,4	/	(25,4)	(43,6)	(51,9)	.
	1998	51,5	/	39,9	59,4	70,4	(64,0)
	2003	46,3	/	34,1	56,3	69,6	(73,1)
	2008	45,0	(31,6)	33,5	55,6	72,5	(88,2)

1.3 Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz 1998, 2003 und 2008 nach dem Gebiet *)

Merkmal	Jahr	Thüringen	Neue Bundesländer einschließlich Berlin-Ost	Früheres Bundesgebiet
Haushalte insgesamt				
Anzahl in 1000	1998	1 076	6 783	29 921
	2003	1 095	7 070	30 861
	2008	1 129	7 306	31 770
Haushalte mit Haus- und Grundbesitz				
Anzahl in 1000	1998	423	2 261	14 303
	2003	521	2 768	15 756
	2008	556	2 851	15 914
Anteil an den Haushalten	1998	39,3	33,3	47,8
insgesamt in %	2003	47,6	39,2	51,1
	2008	49,2	39,0	50,1
Haushalte mit Restschuld				
Anzahl in 1000	1998	218	1 134	7 766
	2003	241	1 400	8 679
	2008	250	1 348	8 691
Anteil an den Haushalten	1998	20,3	16,7	26,0
insgesamt in %	2003	22,0	19,8	28,1
	2008	22,1	18,5	27,4
Anteil an den Haushalten mit	1998	51,5	50,2	54,3
Haus- und Grundbesitz in %	2003	46,3	50,6	55,1
	2008	45,0	47,3	54,6

*) für das Jahr 1993 liegen keine Angaben zu diesen Merkmalen vor

1.4 Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz 1998, 2003 und 2008 nach Haushaltstyp und Anzahl der ledigen Kinder unter 18 Jahren *)

Merkmal	Jahr	Haushalte	Darunter			
			Allein-erziehende	Paare[1)]	darunter mit Kind(ern)	
					1	2
Haushalte insgesamt						
Anzahl in 1000	1998	1 076	44	522	87	122
	2003	1 095	(45)	491	95	68
	2008	1 129	(40)	454	71	(43)
Haushalte mit Haus- und Grundbesitz						
Anzahl in 1000	1998	423	/	248	41	67
	2003	521	/	311	56	50
	2008	556	/	280	(44)	(31)
Anteil an den Haushalten insgesamt in %	1998	39,3	/	47,5	47,1	54,9
	2003	47,6	/	63,3	58,9	73,5
	2008	49,2	/	61,7	(62,0)	(72,1)
Haushalte mit Restschuld						
Anzahl in 1000	1998	218	/	131	(27)	48
	2003	241	/	142	(35)	(32)
	2008	250	/	62	(29)	(23)
Anteil an den Haushalten insgesamt in %	1998	20,3	/	25,1	(31,0)	39,3
	2003	22,0	/	28,9	(36,8)	(47,1)
	2008	22,1	/	13,7	(40,8)	(53,5)
Anteil an den Haushalten mit Haus- und Grundbesitz in %	1998	51,5	/	52,8	(65,9)	71,6
	2003	46,3	/	45,7	(62,5)	(64,0)
	2008	45,0	/	22,1	(65,9)	(74,2)

*) für das Jahr 1993 liegen keine Angaben zu diesen Merkmalen vor

1) Ehepaare und nichteheliche Lebensgemeinschaften einschließlich gleichgeschlechtlicher Lebenspartnerschaften

1.5 Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz nach der sozialen Stellung des Haupteinkommensbeziehers

Merkmal	Jahr	Haushalte	Darunter nach der sozialen Stellung des Haupteinkommensbeziehers				
			Selbständiger[1)]	Beamter	Angestellter	Arbeiter	Nichterwerbstätiger
Haushalte insgesamt							
Anzahl in 1000	1993	1 052	(52)	(11)	210	261	425
	1998	1 076	(52)	26	256	262	379
	2003	1 095	58	28	266	235	407
	2008	1 129	(69)	36	270	241	373
Haushalte mit Haus- und Grundbesitz							
Anzahl in 1000	1993	368	(39)	/	78	(95)	129
	1998	423	(30)	(11)	125	124	99
	2003	521	(42)	(19)	150	123	154
	2008	556	(53)	27	140	159	151
Anteil an den Haushalten insgesamt in %	1993	35,0	(75,0)	/	37,1	(36,4)	30,4
	1998	39,3	(57,7)	(42,3)	48,8	47,3	26,1
	2003	47,6	(72,4)	(67,9)	56,4	52,3	37,8
	2008	49,2	(76,8)	75,0	51,9	66,0	40,5
Haushalte mit Restschuld							
Anzahl in 1000	1993	134	/	/	(36)	(48)	.
	1998	218	(20)	(9)	76	75	(19)
	2003	241	(30)	(13)	82	68	(32)
	2008	250	(34)	(17)	70	89	(35)
Anteil an den Haushalten insgesamt in %	1993	12,7	/	/	(17,1)	(18,4)	.
	1998	20,3	(38,5)	(34,6)	29,7	28,6	(5,0)
	2003	22,0	(51,7)	(46,4)	30,8	28,9	(7,9)
	2008	22,1	(49,3)	(47,2)	25,9	36,9	(9,4)
Anteil an den Haushalten mit Haus- und Grundbesitz in %	1993	36,4	/	/	(46,2)	(50,5)	.
	1998	51,5	(66,7)	(81,8)	60,8	60,5	(19,2)
	2003	46,3	(71,4)	(68,4)	54,7	55,3	(20,8)
	2008	45,0	(64,2)	(63,0)	50,0	56,0	(23,2)

1) Gewerbetreibende, freiberuflich Tätige und Landwirte

1.6 Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz 1998, 2003 und 2008 nach dem Alter des Haupteinkommensbeziehers*)

Merkmal	Jahr	Haushalte	Darunter mit einem Alter des Haupteinkommensbeziehers von … bis unter … Jahren					
			unter 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 70
Haushalte insgesamt								
Anzahl in 1000	1998	1 076	(35)	158	263	184	192	58
	2003	1 095	(33)	111	241	260	165	85
	2008	1 129	(15)	70	208	314	241	118
Haushalte mit Haus- und Grundbesitz								
Anzahl in 1000	1998	423	/	55	135	88	77	(21)
	2003	521	/	(36)	145	146	90	(45)
	2008	556	/	(19)	106	192	121	(52)
Anteil an den Haushalten insgesamt in %	1998	39,3	/	34,8	51,3	47,8	40,1	(36,2)
	2003	47,6	/	(32,4)	60,2	56,2	54,5	(52,9)
	2008	49,2	/	(27,1)	51,0	61,1	50,2	(44,1)
Haushalte mit Restschuld								
Anzahl in 1000	1998	218	/	39	91	(46)	(34)	/
	2003	241	.	(18)	98	78	(35)	/
	2008	250	/	(13)	70	105	(40)	/
Anteil an den Haushalten insgesamt in %	1998	20,3	/	24,7	34,6	(25,0)	(17,7)	/
	2003	22,0	.	(16,2)	40,7	30,0	(21,2)	/
	2008	22,1	/	(18,6)	33,7	33,4	(16,6)	/
Anteil an den Haushalten mit Haus- und Grundbesitz in %	1998	51,5	/	70,9	67,4	(52,3)	(44,2)	/
	2003	46,3	.	(50,0)	67,6	53,4	(38,9)	/
	2008	45,0	/	(68,4)	66,0	54,7	(33,1)	/

*) für das Jahr 1993 liegen keine Angaben zu diesen Merkmalen vor

2. Ergebnisse der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe 2008

2.1 Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz am 1.1.2008 nach Art des Eigentums

Merkmal	Thüringen		Neue Bundesländer einschließlich Berlin-Ost		Früheres Bundesgebiet	
	Haushalte	Anteil an den Haushalten insgesamt	Haushalte	Anteil an den Haushalten insgesamt	Haushalte	Anteil an den Haushalten insgesamt
	1000	%	1000	%	1000	%
Haushalte insgesamt	**1 129**	**100**	**7 306**	**100**	**31 770**	**100**
Haushalte mit Haus- und Grundbesitz	556	49,2	2 851	39,0	15 914	50,1
und zwar						
unbebaute Grundstücke	91	8,1	304	4,2	1 477	4,6
Einfamilienhäuser	364	32,2	1 786	24,4	9 490	29,9
Zweifamilienhäuser	54	4,8	238	3,3	1 808	5,7
Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	(20)	(1,8)	92	1,3	735	2,3
Eigentumswohnungen	59	5,2	345	4,7	4 835	15,2
sonstige Gebäude	101	8,9	475	6,5	806	2,5

2.2 Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz am 1.1.2008 nach Verkehrswert sowie Restschuld

Verkehrswert / Restschuld von … bis unter …EUR	Thüringen		Neue Bundesländer einschließlich Berlin-Ost		Früheres Bundesgebiet	
	Haushalte	Anteil an den Haushalten mit Haus- und Grundbesitz	Haushalte	Anteil an den Haushalten mit Haus- und Grundbesitz	Haushalte	Anteil an den Haushalten mit Haus- und Grundbesitz
	1000	%	1000	%	1000	%
Haushalte mit Haus- und Grundbesitz						
Insgesamt	**556**	**100**	**2 851**	**100**	**15 914**	**100**
nach Verkehrswert [1)]						
Haushalte mit Angaben zum Verkehrswert	496	89,2	2 339	82,0	13 615	85,6
und zwar						
unter 50 000	113	20,3	490	17,2	503	3,2
50 000 - 100 000	131	23,6	536	18,8	1 488	9,4
100 000 - 150 000	92	16,5	472	16,6	2 203	13,8
150 000 - 200 000	71	12,8	372	13,0	2 449	15,4
200 000 - 250 000	(34)	(6,1)	198	6,9	1 938	12,2
250 000 - 375 000	44	(7,9)	203	7,1	3 010	18,9
375 000 - 500 000	/	/	(35)	(1,2)	854	5,4
500 000 - 1 000 000	/	/	(30)	(1,1)	921	5,8
1 000 000 und mehr	/	/	/	/	250	1,6
Haushalte o.A. zum Verkehrswert	60	10,8	512	18,0	2 299	14,4
Zusammen	**556**	**100**	**2 851**	**100**	**15 914**	**100**
Haushalte mit Restschuld						
Haushalte mit Angaben zur Restschuld	238	42,8	1 304	45,7	8 349	52,5
und zwar						
unter 2 500	/	/	(44)	(1,5)	140	0,9
2 500 - 5 000	/	/	42	1,5	155	1,0
5 000 - 10 000	(29)	(5,2)	88	3,1	283	1,8
10 000 - 15 000	(16)	(2,9)	64	2,2	291	1,8
15 000 - 20 000	(19)	(3,4)	67	2,4	264	1,7
20 000 - 25 000	/	/	55	1,9	282	1,8
25 000 - 50 000	(43)	7,7	213	7,5	1 372	8,6
50 000 - 75 000	(35)	(6,3)	214	7,5	1 234	7,8
75 000 - 100 000	(22)	(4,0)	158	5,5	1 050	6,6
100 000 - 250 000	40	7,2	328	11,5	2 775	17,4
250 000 und mehr	/	/	(31)	1,1	503	3,2
Haushalte o.A. zur Restschuld	/	/	44	(1,5)	342	2,1
Zusammen	**250**	**45,0**	**1 348**	**47,3**	**8 691**	**54,6**

1) vom Haushalt geschätzte Werte

2.3 Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz am 1.1.2008 nach der Haushaltsgröße

Merkmal	Einheit	Haushalte	Davon mit . . . Person(en)				
			1	2	3	4	5 und mehr
Erfasste Haushalte	**Anzahl**	**1 879**	**415**	**827**	**364**	**220**	**53**
Haushalte insgesamt	**1000**	**1 129**	**423**	**410**	**182**	**91**	**(23)**
Haushalte mit Haus- und Grundbesitz	1000	556	114	221	135	69	(17)
Anteil an den Haushalten insgesamt	%	49,2	27,0	53,9	74,2	75,8	(73,9)
Haushalte mit Restschuld	1000	250	(36)	74	75	50	(15)
Anteil an den Haushalten insgesamt	%	22,1	(8,5)	18,0	41,2	54,9	(65,2)
Anteil an den Haushalten mit Haus- und Grundbesitz	%	45,0	(31,6)	33,5	55,6	72,5	(88,2)
Durchschnittswert der Haushalte mit jeweiliger Angabe zur Höhe des/der							
Einheitswertes [1]	1000 EUR	21,1	(16,1)	21,1	17,2	35,1	(27,9)
Verkehrswertes [2]	1000 EUR	119,2	74,9	110,4	128,1	183,6	(179,0)
Restschuld	1000 EUR	57,2	(37,3)	48,9	57,6	71,9	(91,9)
Durchschnittswert für die Haushalte insgesamt							
Einheitswert [1]	1000 EUR	8,0	(3,4)	8,7	9,6	20,7	(16,8)
Verkehrswert [2]	1000 EUR	52,4	17,7	52,4	86,0	127,2	(126,3)
Restschuld	1000 EUR	12,1	(2,7)	8,7	23,1	37,1	(58,7)

2.4 Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz am 1.1.2008 nach Mietwohnung - Wohneigentum

Merkmal	Einheit	Haushalte	Davon in	
			Mietwohnung	Wohneigentum
Erfasste Haushalte	**Anzahl**	**1 879**	**930**	**949**
Haushalte insgesamt	**1000**	**1 129**	**643**	**486**
Haushalte mit Haus- und Grundbesitz	1000	556	71	485
Anteil an den Haushalten insgesamt	%	49,2	11,0	99,8
Haushalte mit Restschuld	1000	250	/	243
Anteil an den Haushalten insgesamt	%	22,1	/	50,0
Anteil an den Haushalten mit Haus- und Grundbesitz	%	45,0	/	50,1
Durchschnittswert der Haushalte mit jeweiliger Angabe zur Höhe des/der				
Einheitswertes [1]	1000 EUR	21,1	(6,5)	22,9
Verkehrswertes [2]	1000 EUR	119,2	21,7	132,0
Restschuld	1000 EUR	57,2	/	57,4
Durchschnittswert für die Haushalte insgesamt				
Einheitswert [1]	1000 EUR	8,0	(0,5)	18,0
Verkehrswert [2]	1000 EUR	52,4	(1,9)	119,1
Restschuld	1000 EUR	12,1	/	27,5

1) Stand: letzter Einheitswertbescheid

2) vom Haushalt geschätzte Werte

2.5 Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz am 1.1.2008 nach Haushaltstyp und Anzahl der ledigen Kinder unter 18 Jahren

Merkmal	Einheit	Haushalte	Darunter				
			Allein-erziehende	Paare[1)]	darunter mit Kind(ern)	darunter mit Kind(ern)	
						1	2
Erfasste Haushalte	**Anzahl**	**1 879**	**74**	**961**	**261**	**146**	**(96)**
Haushalte insgesamt	**1000**	**1 129**	**(40)**	**454**	**122**	**71**	**(43)**
Haushalte mit Haus- und Grundbesitz	1000	556	/	280	82	(44)	(31)
Anteil an den Haushalten insgesamt	%	49,2	/	61,7	67,2	(62,0)	(72,1)
Haushalte mit Restschuld	1000	250	/	62	58	(29)	(23)
Anteil an den Haushalten insgesamt	%	22,1	/	13,7	47,5	(40,8)	(53,5)
Anteil an den Haushalten mit Haus- und Grundbesitz	%	45,0	/	22,1	70,7	(65,9)	(74,2)
Durchschnittswert der Haushalte mit jeweiliger Angabe zur Höhe des/der							
Einheitswertes [2)]	1000 EUR	21,1	/	20,9	25,9	(18,8)	(36,0)
Verkehrswertes [3)]	1000 EUR	119,2	/	111,8	143,6	(131,9)	(154,5)
Restschuld	1000 EUR	57,2	/	46,3	70,4	(62,5)	(76,5)
Durchschnittswert für die Haushalte insgesamt							
Einheitswert [2)]	1000 EUR	8,0	/	9,4	13,9	(9,1)	(22,5)
Verkehrswert [3)]	1000 EUR	52,4	/	59,3	91,0	(78,9)	(103,9)
Restschuld	1000 EUR	12,1	/	8,4	33,4	(25,5)	(41,1)

1) Ehepaare und nichteheliche Lebensgemeinschaften einschließlich gleichgeschlechtlicher Lebenspartnerschaften

2) Stand: letzter Einheitswertbescheid

3) vom Haushalt geschätzte Werte

2.6 Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz am 1.1.2008 nach der sozialen Stellung des Haupteinkommensbeziehers

Merkmal	Einheit	Haushalte	Davon nach der sozialen Stellung des Haupteinkommensbeziehers						
			Selbständiger[1]	Beamter	Angestellter	Arbeiter	Arbeitsloser	Nichterwerbstätiger	darunter Rentner
Erfasste Haushalte	**Anzahl**	**1 879**	**(81)**	**130**	**706**	**260**	**154**	**548**	**520**
Haushalte insgesamt	**1000**	**1 129**	**(69)**	**36**	**270**	**241**	**140**	**373**	**357**
Haushalte mit Haus- und Grundbesitz	1000	556	(53)	27	140	159	(26)	151	150
Anteil an den Haushalten insgesamt	%	49,2	(76,8)	75,0	51,9	66,0	(18,6)	40,5	42,0
Haushalte mit Restschuld	1000	250	(34)	(17)	70	89	/	(35)	(34)
Anteil an den Haushalten insgesamt	%	22,1	(49,3)	(47,2)	25,9	36,9	/	(9,4)	(9,5)
Anteil an den Haushalten mit Haus- und Grundbesitz	%	45,0	(64,2)	(63,0)	50,0	56,0	/	(23,2)	(22,7)
Durchschnittswert der Haushalte mit jeweiliger Angabe zur Höhe des/der									
Einheitswertes [2]	1000 EUR	21,1	(46,0)	(18,0)	21,0	20,0	(9,5)	15,2	15,2
Verkehrswertes [3]	1000 EUR	119,2	(185,2)	(171,5)	127,3	117,9	(76,7)	85,7	85,7
Restschuld	1000 EUR	57,2	(97,9)	(86,9)	63,6	43,7	/	(30,6)	(30,6)
Durchschnittswert für die Haushalte insgesamt									
Einheitswert [2]	1000 EUR	8,0	(30,0)	(11,3)	8,5	9,6	(1,2)	4,8	5,0
Verkehrswert [3]	1000 EUR	52,4	(130,7)	(121,0)	60,8	67,6	(12,7)	30,2	31,4
Restschuld	1000 EUR	12,1	(45,0)	(39,5)	15,8	15,2	/	(2,7)	(2,8)

1) Gewerbetreibende, freiberuflich Tätige und Landwirte

2) Stand: letzter Einheitswertbescheid

3) vom Haushalt geschätzte Werte

2.7 Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz am 1.1.2008 nach dem Alter des Haupteinkommensbeziehers

Merkmal	Einheit	Haushalte	Davon mit einem Alter des Haupteinkommensbeziehers von … bis unter … Jahren							
			unter 25	25 - 35	35 - 45	45 - 55	55 - 65	65 - 70	70 - 80	80 und mehr
Erfasste Haushalte	**Anzahl**	**1 879**	**25**	**127**	**369**	**545**	**365**	**168**	**230**	**50**
Haushalte insgesamt	**1000**	**1 129**	**(15)**	**70**	**208**	**314**	**241**	**118**	**135**	**(28)**
Haushalte mit Haus- und Grundbesitz	1000	556	/	(19)	106	192	121	(52)	56	/
Anteil an den Haushalten insgesamt	%	49,2	/	(27,1)	51,0	61,1	50,2	(44,1)	41,5	/
Haushalte mit Restschuld	1000	250	/	(13)	70	105	(40)	/	/	/
Anteil an den Haushalten insgesamt	%	22,1	/	(18,6)	33,7	33,4	(16,6)	/	/	/
Anteil an den Haushalten mit Haus- und Grundbesitz	%	45,0	/	(68,4)	66,0	54,7	(33,1)	/	/	/
Durchschnittswert der Haushalte mit jeweiliger Angabe zur Höhe des/der										
Einheitswertes [1]	1000 EUR	21,1	/	(19,6)	26,4	20,5	26,0	(13,0)	(13,8)	/
Verkehrswertes [2]	1000 EUR	119,2	/	(107,6)	138,4	125,6	128,0	(88,5)	(80,1)	/
Restschuld	1000 EUR	57,2	/	(77,5)	76,4	50,0	(49,1)	/	/	/
Durchschnittswert für die Haushalte insgesamt										
Einheitswert [1]	1000 EUR	8,0	/	(3,7)	10,2	9,7	10,0	(4,9)	(4,3)	/
Verkehrswert [2]	1000 EUR	52,4	/	(26,0)	63,8	69,9	56,3	(34,4)	(27,6)	/
Restschuld	1000 EUR	12,1	/	(13,5)	24,9	15,8	(7,9)	/	/	/

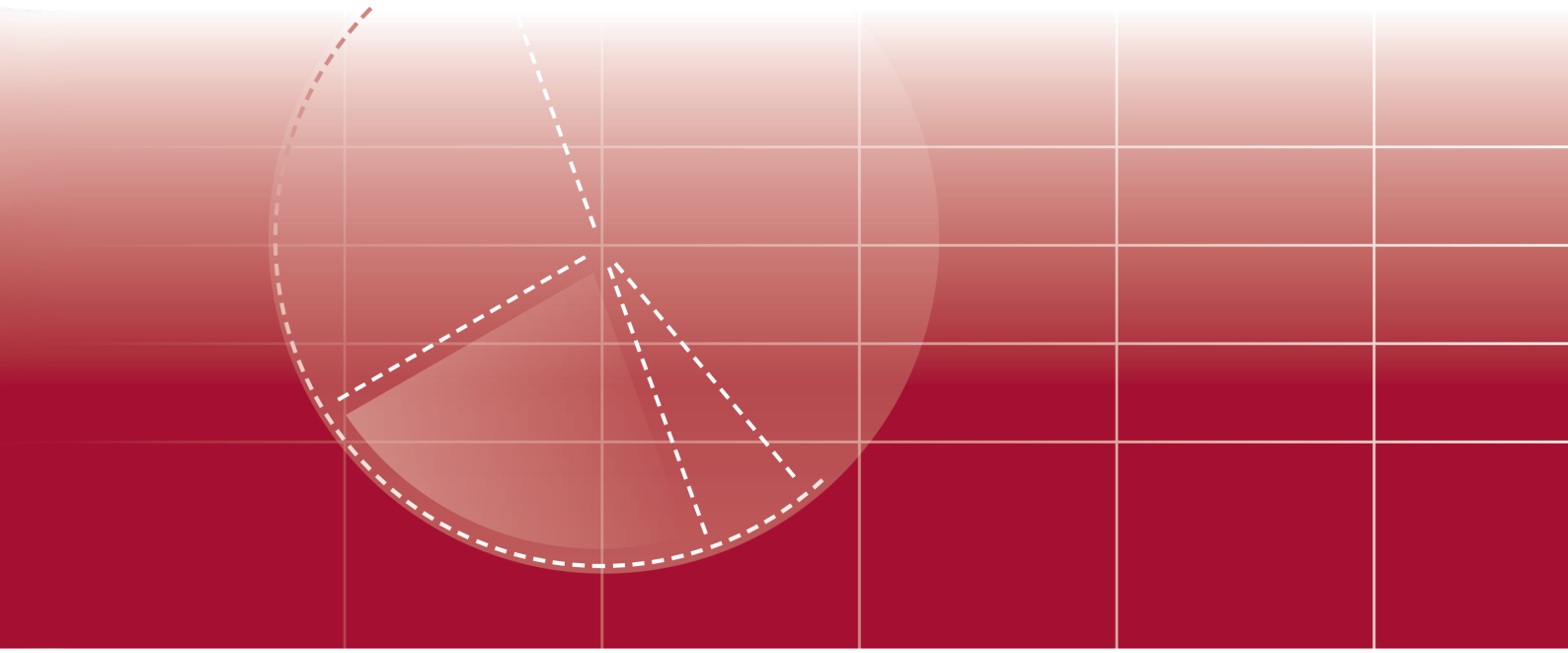
1) Stand: letzter Einheitswertbescheid

2) vom Haushalt geschätzte Werte

2.8 Private Haushalte mit Haus- und Grundbesitz am 1.1.2008 nach dem monatlichem Haushaltsnettoeinkommen

Merkmal	Einheit	Haushalte	Darunter mit monatlichem Haushaltsnettoeinkommen von … bis unter … EUR [1]							
			unter 900	900 - 1 300	1 300 - 1 500	1 500 - 2 000	2 000 - 2 600	2 600 - 3 600	3 600 - 5 000	5 000 - 18 000
Erfasste Haushalte	**Anzahl**	**1 879**	**157**	**258**	**118**	**370**	**384**	**376**	**165**	**49**
Haushalte insgesamt	**1000**	**1 129**	**207**	**236**	**111**	**218**	**165**	**121**	**53**	**(15)**
Haushalte mit Haus- und Grundbesitz	1000	556	(53)	(76	(40)	112	115	98	46	(13)
Anteil an den Haushalten insgesamt	%	49,2	(25,6)	(32,2)	(36,0)	51,4	69,7	81,0	86,8	(86,7)
Haushalte mit Restschuld	1000	250	/	/	/	(45)	(47)	61	(30)	(8)
Anteil an den Haushalten insgesamt	%	22,1	/	/	/	(20,6)	(28,5)	50,4	(56,6)	(53,3)
Anteil an den Haushalten mit Haus- und Grundbesitz	%	45,0	/	/	/	(40,2)	(40,9)	62,2	(65,2)	(61,5)
Durchschnittswert der Haushalte mit jeweiliger Angabe zur Höhe des/der										
Einheitswertes [2]	1000 EUR	21,1	(24,7)	(15,0)	(19,8)	13,6	24,3	20,9	29,0	(48,3)
Verkehrswertes [3]	1000 EUR	119,2	(71,2)	(68,8)	(115,2)	100,7	112,8	142,4	205,0	(317,0)
Restschuld	1000 EUR	57,2	/	/	/	(41,0)	(41,6)	57,8	(108,6)	/
Durchschnittswert für die Haushalte insgesamt										
Einheitswert [2]	1000 EUR	8,0	(4,6)	(3,4)	(6,1)	5,3	12,9	14,1	19,7	(30,4)
Verkehrswert [3]	1000 EUR	52,4	(16,3)	(19,1)	(39,0)	45,4	69,0	103,5	170,0	(247,2)
Restschuld	1000 EUR	12,1	/	/	/	(8,4)	(11,3)	28,5	(58,0)	/

1) Selbsteinstufung des Haushalts am 1.1.2008 und ohne Haushalte von Landwirten

2) Stand: letzter Einheitswertbescheid

3) vom Haushalt geschätzte Werte